

C4-Therapie 1

12 Beiträge zur Praxis der C4-Homöopathie

Diese Postille ist eine lebens- und praxisnahe Einführung in die C4-homöopathische Arbeit. Sie richtet sich an angehende wie auch langjährige C4-Therapeuten, aufgeschlossene Klassische Homöopathen, homöopathische Patienten oder einfach interessierte Laien, die allesamt etwas tiefer in die Welt der C4-Homöopathie eintauchen wollen. Sie soll Mut machen, sich selber auf den Weg der C4 zu begeben und sie zur Anwendung zu bringen.

C4-Therapie bedeutet sinngemäß: „C4-homöopathische Wegbegleitung“, und so kommen in dieser Ausgabe einige erfahrene C4-Homöopathen zu Wort, um von ihren bisherigen Erkenntnissen und Praxiserfahrungen zu berichten. Die einzelnen Beiträge sind sehr unterschiedlicher Natur und spiegeln damit nicht nur verschiedene Therapieansätze aus dem C4-homöopathischen Praxisalltag wieder, sondern alles in allem grundlegende Begegnungsweisen mit dem Mysterium der C4-Homöopathie bzw. des Lebens und Weltenschicksals, mit welchem wir durch sie in Berührung kommen können.

Inhaltsverzeichnis

I. Wie das Phänomen der C4-Homöopathie in die Welt gebrochen ist

1. Über die 8 Wunder des homöopathischen Herstellungsprozesses / Witold Ehrler, Arzneimittelhersteller

II. Persönliche Wege in die C4-Homöopathie und zum Wesen der Arzneikräfte

2. Mein Weg in die C4-Homöopathie oder wie alles begann / Kai Lindner, Heilpraktiker
3. Von der Klassischen Homöopathie zur C4-Homöopathie / Regina Mintgens-Reuber, Heilpraktikerin
4. Mein Weg zur C4-Homöopathie / Antje Hatzigeorgiou, Heilpraktikerin
5. Eine lebendige Erfahrung auf einem diamantenen Weg / Johannes Michels, Heilpraktiker

III. C4-spezifische Arzneimittelfindung mit Hilfe von C4-Texten – I. Heilerstufe

6. Praxis mit C4-Homöopathie / Sabine Rosenberger, Heilpraktikerin
7. Fallbeispiel einer Behandlung nach C4-homöopathischer Indikation / Veronika Ehrler, Homöopathische Ärztin
8. Erfahrungen aus der Praxis / Dr. Georg von Pilgrim, Arzt

IV. Persönliche Wandlungen durch die C4-Homöopathie – II. Heilerstufe

9. C4-Arbeit ist auch Beziehungsarbeit – ein offenes Gespräch / Jörg Appenfelder & Nele Krenzlin

V. Einbruch in die Liebe der archetypischen Arzneikräfte – III. Heilerstufe

10. Auf der Reise sein – oder wenn die Suche ein Ende hat / Tünde Szecsödi, Sozialtherapeutin
11. C4-Homöopathie: der Akt selbst – eine Hingabe an die Welt / Ramona Kufert, Heilpraktikerin

VI. Ausblick: Rückkehr in die Zukunft der C4-Homöopathie – IV. Heilerstufe

12. Der Übergang in die IV. Heilerstufe / Johannes Michels, Heilpraktiker

Anhang: Autorenliste / Bezugsadressen / Literaturverzeichnis

Diese Postille kostet 20,- € (incl. Versand / 80 Seiten DIN A4) und ist zu beziehen über die:

Mysterienschule Paris quadrifolia · Johannes Michels & Ramona Kufert

Templiner Str. 11 · D-10119 Berlin · Telefon (030) 97 89 43 64

Email: rose@johannes-michels.de · Web: www.johannes-michels.de

C4-Medialität

C4-homöopathische Mysterienreisen im Übergang in ein neues Zeitalter

Johannes Michels & Lothar Wissel

August 2008

Die C4-Medialitätspostille ist als „Lila-Postille“ die inhaltliche Fortführung der „Rosa Postille“ zur C4-Therapie. Während die „Rosa Postille“ einen ersten Einstieg in die C4-homöopathische Behandlungsweise vermitteln will, geht es in der „Lila Postille“ um den Einstieg in die C4-homöopathische Mysterienarbeit. Damit liegt ihr Themenschwerpunkt im Bereich der IV. Heilerstufe, deren Hauptaugenmerk nicht mehr um die Nöte des Individuums und dessen selbstbezüglichen seelischen Bestimmungsaufgaben kreist, sondern vielmehr um die höheren Berufungsaufgaben des Menschen zum Wohle des großen Ganzen.

So soll die „Lila Postille“ dem Leser anhand authentisch geschöpfter Textreisen und einleitender lebensnaher Erfahrungsberichte einen ersten Eindruck in die C4-Mysterienarbeit vermitteln, um deren Arbeitsweise real besser nachvollziehen zu können – sowohl was die geistig-seelische Verarbeitung der C4-homöopathischen Forschungsergebnisse, als vor allem auch, was die eigene authentische C4-Mysterienarbeit angeht.

Die „Lila Postille“ soll Mut machen, den eigenen Einstieg in die C4-Mysterienarbeit selber zu wagen!

Überblick aus dem Inhaltsverzeichnis:

Vorwort von Witold Ehrler

C4-Medialität – als Einbruch in eine neue Form von Mysterienarbeit

Einleitung des Herausgebers

Kurze Einführung zur Herangehensweise an das hier vorliegende Material

Mediale Reisen von Lothar Wissel [I] & Johannes Michels [II]

Einleitungen zu den folgenden Reisen [I/II]

1. Der individuelle Ausgangspunkt der medialen Reisen

„Das Subjekt und seine Berufungsaufgabe – Berufungsreisen“ [I/II]

2. Der mediale Initiationsweg des Individuums

„Fragmente zum HS aus den Sternreisen“ [I] / „Die Verobjektivierung des Subjektes“ [II]

3. Der konkrete mediale Vollzug im Bereisen anderer Herkunftsebenen

„Körperreisen zu den objektiven Funktionen von Organen“ [I]

„Erkundung objektiver Wirklichkeiten verschiedenartiger Räume“ [II]

4. Das „Werk“ als manifestiertes Ziel der medialen Reisen

„Ankündigung zu den Sternreisen“ [I] / „Meeresorakel-Reisen“ [II]

Anhang: A. Literaturempfehlungen / B. Thematisches Repertorium „Medialität“ / C. Dunkelraumretreat

Die lila Postille „C4-Medialität“ kostet 20,- € (incl. Versandkosten / 90 Seiten DIN A4).

Bezugsadresse: Mysterienschule Paris quadrifolia · Johannes Michels & Ramona Kufert

Templiner Str. 11 · D-10119 Berlin · Telefon (030) 97 89 43 64

Email: rose@johannes-michels.de · Web: www.johannes-michels.de